

www.jvl.de / [3: Standorte](#) / [3.2: Höfstraße](#) / [3.2.1: Laborberufe](#) / [3.2.1.2: Chemielaborant/in](#)

Chemielaborant/in

Wichtige Links

• Eingangsvoraussetzungen • Ausbildungswege/-dauer • Abschlüsse • Ansprechpartner • Anmeldung • Partner • ... und was kommt dann? • Highlights

Chemielaboranten befassen sich hauptsächlich mit der Durchführung chemischer Versuche, der Analyse und Herstellung chemischer Stoffe, aber auch Qualitätskontrollen, Synthesen und messtechnische Aufgaben werden selbständig durchgeführt. Sie stellen Stoffgemische sowie organische und anorganische Präparate her. Um Strukturen und Eigenschaften von Stoffen zu bestimmen, nehmen sie zum Beispiel fotometrische Gehaltsbestimmungen vor, wenden chromatografische Verfahren an und führen volumetrische, gravimetrische und spektroskopische Analysen durch. Je nach Arbeitsaufgabe (und nach Schwerpunktsetzung in der Ausbildung) identifizieren und nutzen sie Mikroorganismen, untersuchen Stoffe elektrochemisch, führen immunologische und diagnostische sowie auch biotechnische und zellkulturtechnische Arbeiten aus. Genauso können sie sich aber auch auf die Herstellung und Prüfung von Beschichtungsstoffen spezialisieren.



Dabei sind sie überwiegend im Labor tätig und arbeiten in kleinen Teams, die oft von Wissenschaftlern geleitet werden. Sie planen praktischen Arbeitsabläufe, protokollieren die Arbeiten und werten die Arbeitsergebnisse aus.

Bei diesen Arbeiten tragen sie hohe Verantwortung, denn Umwelt- und Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und Qualitätssicherung müssen gewahrt bleiben. Sie müssen teamorientiert, verantwortungsbewusst und projektbezogen arbeiten können, analytisch denken können und Spass an Mathematik und Chemie haben.

Arbeitgeber sind vorwiegend Industrieunternehmen aus der Chemiebranche und Forschungseinrichtungen.